

Vorlage Nr.: 36	1/24	öffentlich
------------------------	-------------	-------------------

Zur 12. Sitzung der Zweckverbandsversammlung der Bergischen Volkshochschule – Zweckverband der Städte Solingen – Wuppertal für allgemeine und berufliche Weiterbildung sowie Familienbildung am 12.04.2024.

Betrifft: TOP 2 Quartalsbericht IV 2023
--

Beschlussvorschlag:

Der beiliegende Quartalsbericht IV/2023 wird zur Kenntnis genommen.

gez. Dagmar Becker
Verbandsvorsteherin

Begründung:

Gem. § 13 Abs. 5 lit. c der Zweckverbandssatzung sind der Versammlung Quartalsberichte zu erstatten.

Bericht über das 4. Quartal 2023

1. Stand der Seriengeschäfte

Stand des öffentlichen Kurs- und Veranstaltungsprogramms

Durchgeführte Veranstaltungen			
	In Solingen	In Wuppertal	Insgesamt
2023	1.157	1.670	2.827
2022	1.188	1.641	2.829
2021	815	1.173	1.988
2020	823	1.404	2.227
2019	1.433	2.086	3.519
2018	1.281	1.743	3.024
2017	1.143	1.553	2.696
2016	1.189	1.618	2.807
2015	1.159	1.488	2.647
2014	1.067	1.556	2.623
2013	1.191	1.651	2.842
2012	1.199	1.574	2.773
2011	1.206	1.597	2.803
2010	1.182	1.722	2.904
Durchgeführte Unterrichtsstunden			
	In Solingen	In Wuppertal	Insgesamt
2023	32.831	57.321	90.152
2022	29.109	46.726	75.835
2021	22.636	38.010	60.646
2020	22.419	48.576	70.995
2019	36.938	49.248	86.186
2018	38.444	52.215	90.659
2017	34.561	51.992	86.553
2016	32.887	53.622	86.509
2015	32.903	49.602	82.505
2014	26.186	52.377	78.563
2013	29.532	52.443	81.975
2012	31.287	51.878	83.165
2011	31.494	54.982	86.476
2010	32.273	59.947	92.220
Teilnehmende an Kursen			

	In Solingen	In Wuppertal	Insgesamt
2023	11.210	14.965	26.175
2022	12.895	15.350	28.245
2021	7.053	8.908	15.961
2020	8.073	11.583	19.656
2019	13.242	15.364	28.606
2018	13.575	15.544	29.119
2017	12.263	14.296	26.559
2016	12.573	14.541	27.114
2015	12.401	12.815	25.216
2014	11.168	13.544	24.712
2013	13.039	14.958	27.997
2012	13.616	14.486	28.102
2011	14.470	14.850	29.320
2010	14.742	16.744	31.486
Teilnehmende an Einzelveranstaltungen			
	In Solingen	In Wuppertal	Insgesamt
2023	1.874	6.942	8.816
2022	2.696	3.481	6.177
2021	774	1.208	1.982
2020	1.516	1.467	2.983
2019	5.400	5.446	10.846
2018	3.534	5.253	8.787
2017	3.432	3.347	6.779
2016	3.007	4.198	7.205
2015	3.618	3.853	7.471
2014	2.593	3.478	6.071
2013	3.289	4.129	7.418
2012	3.891	3.606	7.497
2011	4.023	3.695	7.718
2010	3.657	4.308	7.965

Der Umfang der durchgeführten Veranstaltungen ist im Vergleich zum 4. Quartal 2022 gleichgeblieben, dennoch inhaltlich mit ca. 15.000 Unterrichtseinheiten mehr als im Vorjahr umgesetzt worden. Die Bergische VHS hat mit diesem Angebot rund 35.000 Menschen erreicht. Vor der Corona-Pandemie erreichte die Bergische VHS rund 40.000 Menschen und verzeichnet somit im Jahr 2023 eine positive Entwicklung eines Kursgeschäfts, was sich zudem inhaltlich ebenfalls den veränderten Lernbedürfnissen angepasst hat.

Kursleiter*innen zu finden, stellt die Bergische VHS aktuell vor Herausforderungen und erschwert in einigen Bereichen die Kurs- und Fortbildungsplanung. Auch der Faktor Honorar ist ein bedeutender. Die Bergische VHS setzt zum 1. Semester 2024 sukzessive im Rahmen der Honorarordnung Anpassungen der Honorare um, um den Wiederaufbau des Kursgeschäfts sicherzustellen.

Als problematisch hat sich die IT-Betreuung der Bergischen VHS dargestellt. Erhebliche WLAN-Ausfälle haben das Kursgeschäft für die Teilnehmer*innenschaft beeinträchtigt und u.a. gezeigt, dass die Abläufe des Dienstleisters der VHS mit einem Kursgeschäft einer VHS schlecht kompatibel sind.

Schließlich haben drei Klausurtagungen für unterschiedliche Teams der VHS zum Ziel gehabt, nach dem vollzogenen Generationswechsel, eine neue gemeinsame VHS-Kultur zu entwickeln und die inhaltliche Ausrichtung des Kursgeschäfts der Bergischen VHS anzupassen.

2. Berichtswerte Ereignisse

Personal

Folgende Stellen wurden besetzt:

- Weiterbildungslehrer*in (m/w/d) für das Fach Deutsch.

Folgende Stellen wurden ausgeschrieben:

- Fachbereichsleitung (m/w/d) für den Bereich Zweiter Bildungsweg
- Mitarbeiter*in (m/w/d) für den Bereich IT und Digitalisierung
- Mitarbeiter*in (m/w/d) für den Bereich Öffentlichkeitsarbeit
- Sachbearbeitung (m/w/d) für den Bereich Politik und Kultur
- Sachbearbeitung (m/w/d) für den Bereich Zweiter Bildungsweg

Die Vorstellungsgespräche/Auswahlverfahren werden Mitte/Ende Januar 2024 durchgeführt.

Qualitätsmanagement

Der UHD der Stadt Wuppertal setzt zurzeit Media-Wiki als Alternative zur bisherigen QM-Software QMpro.net ein. Hier finden Gespräche statt, um die aktuelle Software abzulösen. Das 2. Überwachungsaudit wird am 21.03. und 22.03.2024 von der Zertifizierungsgesellschaft Certqua durchgeführt.

Beschwerdemanagement

Im Zeitraum vom 01.01.2023 – 31.12.2023 sind insgesamt 5 schriftliche Beschwerden eingegangen.

Infrastruktur

Für das Gebäude VHS Mummstr. wurde Unterrichtstechnik beschafft und das Thema Barrierefreiheit geprüft, denn die schweren Türen dort sind ein Hindernis für Menschen, die eingeschränkt sind in Ihren Bewegungsabläufen.

Modernisierungsmaßnahmen aller Gebäude sowie der Gebäudebetreuung sind in Planung.

Die Ausstattung der Büros wird stetig auf einen aktuellen Stand gebracht.

2.2 Allgemeine und berufliche Weiterbildung

2.2.1 Politische Bildung

in Solingen

Das vierte Quartal 2023 lässt sich recht positiv zusammenfassen. Die ‚Frauen in die Politik‘ Reihe ist abgeschlossen und hat viel positives Feedback bekommen. Besonders gut besucht waren darüber hinaus die Veranstaltungen zum KZ Kemna und zur Krise der Finanzen der Kommunen. Insgesamt waren höhere Teilnehmer*innenzahlen bei geschichtlichen Veranstaltungen zu erkennen.

in Wuppertal

Politische Runde

Die Politische Runde startete erst nach den Herbstferien in das Semester. Die Abende mit Fatih Çevikkollu, Melina Borčak und zur geplanten Moschee an der Gathe waren sehr gut besucht und es gelang, neue Zielgruppen in das Format zu holen. Im November ließen die Teilnehmer*innenzahlen bei den eher Wuppertal-spezifischen Themen vor Ort nach. Am 27. November wurde aus Anlass des Internationalen Tags gegen Gewalt an Frauen ein Theaterstück über Helene Stöcker gezeigt und erfolgreich ein alternatives Format für die Politische Runde ausprobiert. Die beiden aktuellen Runden zu lokalpolitischen Themen im Dezember waren mit je ca. 30 Teilnehmer*innen wieder gut besucht.

Insgesamt 950 Teilnehmer*innen wurden in 21 Runden in diesem Jahr erreicht, das ergibt einen Schnitt von 45 Teilnehmer*innen pro Runde. Ein sehr guter Wert, der zeigt, dass die Corona-Pandemie kaum noch Auswirkungen hat.

Erfreulicherweise waren die Downloadzahlen des Podcasts der Politischen Runde weiterhin hoch. Die Politische Runde zum Thema Wohnungslose war vor Ort mit 17 Teilnehmer*innen übersichtlich, bei den Downloads waren hingegen 130 Hörer*innen verzeichnet. Die Zahl der Downloads betrug im Oktober 409, im November 720 und im Dezember 256 (bis 21.12.23).

Einzelveranstaltungen

Bei den Einzelveranstaltungen mischen sich auf einem Vor-Corona-Niveau Licht und Schattenseiten. Es gab sehr gute Veranstaltungen, wie der Historische Salon zu den Grafen von Berg mit 50 Teilnehmer*innen, gut besuchte Veranstaltungen wie das Barcamp Offene Kommunen NRW mit 40 Teilnehmer*innen, mäßig besuchte Veranstaltungen wie das Heimatgespräch mit Dilek Engin, aber auch mangels Teilnehmer*innen ausfallende Veranstaltungen. Schön ist, dass die Kooperation mit dem Schülerlabor Astronomie des Carl-Fuhlrott-Gymnasiums im zweiten Jahr sich steigender Beliebtheit erfreut.

Erfolgreich waren darüber hinaus zwei Veranstaltungen mit dem Verein zur Erforschung der sozialen Bewegung, bei denen renommierte Historiker zu Gast waren, Richard J. Evans sprach am 4. Oktober über die Machtübernahme 1933 und Volker Ullrich am 9. November über das Jahr 1923 vor jeweils rund 65 Teilnehmer*innen.

Mit 1295 Teilnehmer*innen in allen Veranstaltungen des Fachbereichs wurden die Zahlen vom 2. Halbjahr 2019 übertroffen.

2.2.2 Berufliche Bildung und EDV

Im Zeitraum 01. Oktober bis 31. Dezember 2023 konnten im Fachbereich insgesamt 40 Kursangebote realisiert werden. Bei 18 Kursen handelte es sich dabei um Bildungsurlaube. Dieses Quartal zeichnete sich dabei gleichermaßen durch Einstiegsangebote, aber auch Angebote für fortgeschrittene Teilnehmer*innen aus.

Kostenfreie Online-Angebote wie „Web & Wein“, „Jede*r kann Podcast“ in Kooperation mit der Medienbox oder „Basics der Geldanlage“ in Kooperation mit der VHS waren mitunter besonders gefragt. Auch konnte in 2023 wieder ein Kursformat im Bereich der X-Pert Zertifizierung zu Finanzbuchführung 1 durchgeführt werden.

Gemeinsam mit den Fachbereichen Sprachen sowie IT und Digitalisierung konnte sich der Fachbereich im Rahmen der Bildungsbörse „Medienkompetenz im digitalen Zeitalter“ des Regionalen Bildungsnetzwerkes erfolgreich präsentieren und stärker mit Multiplikator*innen im Medienbildungsbereich vernetzen.

Zudem erhielt der Fachbereich zusammen mit dem Fachbereich Gesundheitsbildung den Zuschlag für eine größere Auftragsmaßnahme für das Projekt Bergauf rehapro des Jobcenters Wuppertal. Das Projekt läuft in 2023 / 2024 und zielt darauf, alleinlebende Frauen, die Bürgergeld beziehen und aus gesundheitlichen Gründen Schwierigkeiten haben ins Arbeitsleben zurückzufinden, darin zu unterstützen, selbständig online nach Gesundheitsinformationen zu recherchieren. Beide Fachbereiche realisieren dafür jeweils 7 Kursangebote. Der Fachbereich Berufliche Bildung, IT & Digitales übernimmt hierbei den Themenschwerpunkt digitaler Einstieg und Umgang mit digitalen Endgeräten. Im letzten Quartal 2023 konnten hierfür zwei Kurse umgesetzt werden.

Die Arbeit innerhalb des Fachbereichs lag, neben der Planung für das 1. Semester 2024, sehr stark auf der Akquise neuer Kursleitungen. Dabei konnte ein hohes Bewerbungsaufkommen verzeichnet und insgesamt neun neue Kursleitungen für eine Mitarbeit im Fachbereich gewonnen werden.

2.2.3 Fremdsprachen und Deutsch als Fremdsprache

Englisch und seltener unterrichtete Sprachen

Bildungsurlaubsseminare in den Herbstferien und im Dezember

In den Herbstferien und im Dezember fanden am Standort Wuppertal vier Bildungsurlaubsseminare (vier Englischkurse) mit insgesamt 46 Teilnehmer*innen statt, davon ein Kurs auf der Stufe A2 und drei Kurse auf der Stufe B1. Die Kurse auf dem Niveau B1 werden häufig von Menschen gebucht, die Englischkenntnisse im Rahmen der nachträglichen Anerkennung ihres Schulabschlusses nachweisen müssen. Aus diesem Grund werden zusätzliche Intensiv- und Kompaktkurse eingerichtet, um dieser Nachfrage noch besser nachkommen zu können.

Zusatzkurse Winter

Die kurze Pause zwischen dem Wintersemester und dem neuen Kursstart im Februar wird auch in diesem Jahr von einigen Kursen für Winter-Zusatzkurse genutzt, in denen der Lernstoff wiederholt und gefestigt wird. Nach heutigem Stand sind bisher vier Zusatzkurse mit insgesamt 31 Teilnehmer*innen zustande gekommen.

Cambridge-Prüfungen (Open Centre) im Dezember 2023 und NRW Schulprojekt 2023/2024

Vier Kandidat*innen legten am 2. Dezember 2023 die Prüfung für das Zertifikat C2: Proficiency an der Bergischen Volkshochschule ab.

Die Anmeldephase für die Prüfungen im Rahmen des NRW Schulprojekts im März und im Juni 2024 ist abgeschlossen. Es liegen rund 250 Anmeldungen vor.

Pub Quiz

Am 15.11.2023 fand erneut das englischsprachige Pub Quiz statt. Mehrere Gruppen beantworteten hier auf Englisch im Wettstreit miteinander Fragen zu Geschichte, Literatur, Politik, Geographie und weiteren Themenbereichen. 16 Teilnehmer*innen besuchten das Quiz. Die Resonanz war positiv – die Termine für das erste Halbjahr 2024 sind bereits ausgebucht, weitere Termine werden nachgeplant.

Einzelveranstaltung „Long live the short story!“ in Wuppertal

Am 17.11. besuchten 23 Teilnehmer*innen eine Einzelveranstaltung zur englischsprachigen Kurzgeschichte. Das Ensemble des „Orange Planet Theatre“ präsentierte fünf bekannte Kurzgeschichten in Form einer szenischen Lesung. Aufgrund der positiven Rückmeldungen aus dem Publikum ist für den kommenden Herbst eine weitere englischsprachige Theaterveranstaltung angedacht.

Firmenservice

Aktuell führt der Fachbereich für zwei Unternehmen aus der Region Schulungen im Bereich „Business English“ durch.

Fachbereich: Romanische Sprachen

Im Herbstsemester 2023 waren Spanischkurse in Wuppertal sehr gefragt. Darum wurde im Nachhinein neben den beiden bereits bestehenden Spanischkursen für Teilnehmer*innen ohne Vorkenntnisse noch ein weiterer geplant, der nach den Herbstferien mit voller Auslastung startete. Auch im Bereich Italienisch gab es im Semester 2-23 eine hohe Nachfrage. Es wurden in Solingen insgesamt drei und in Wuppertal zwei Kurse für Anfänger*innen angeboten, die in beiden Städten jeweils fast ausgebucht waren.

Für Spanisch und Französisch in Solingen gab es eine weniger gute Resonanz. Hier ist je nur ein Anfänger*innenkurs zustande gekommen. Die Weiterführungskurse blieben weiterhin stabil. In beiden Städten ist ein Rückgang der Nachfrage für Wiedereinstiegskurse in Französisch zu beobachten.

Die Planung für das Frühjahrssemester 2024 wurde Mitte Oktober abgeschlossen und durch die Weitermeldelisten konnte bereits eine gute Anmeldezahl für das erste Semester 2024 erzielt werden. In den Herbstferien fand ein Spanisch Bildungsurlaub mit guten Anmeldezahlen statt. Der Italienisch Bildungsurlaub musste mangels Anmeldungen abgesagt werden. Das Bildungsurlaubsangebot wurde im Herbstsemester schmäler gehalten als üblich, da nicht genügend Kursleitungen für die Seminare zur Verfügung standen. Die Situation hat sich zwischenzeitlich stabilisiert, sodass für die kommenden Semester wieder mehr Bildungsurlaube vorgesehen sind.

Aufgrund einiger Bewerbungsgespräche für die Bereiche Französisch, Italienisch und Spanisch konnten neue Kursleiter*innen gewonnen werden, wodurch das Programm kontinuierlich erweitert werden kann. Seit dem Herbstsemester 2023/24 ist Herr Pascal Gebken für einen Französisch Konversationskurs zuständig. Frau Febronia Di Pietro und Frau Francesca Ippoliti werden ab dem Frühjahrssemester 2024 für Italienisch eingesetzt. Weitere Gespräche mit potentiellen Kursleitungen sind noch ausstehend. Die Italienischkurse des Dozenten Valerio Petrucci wurden ab Ende November in die Online Variante verlegt, da er berufsbedingt umgezogen ist. Die Gruppen werden im kommenden Semester wieder in den Präsenzunterricht geplant und von anderen Kursleitungen übernommen.

Für das Jahr 2024 sind einige fachbereichsübergreifende Kooperationen sowie Veranstaltungen und Projekte geplant, die die Einwohner*innen der beiden Städte auf das Sprachenprogramm aufmerksam machen sollen um zukünftig noch höhere Anmeldezahlen zu generieren.

Deutsch als Fremdsprache

in Wuppertal

Im 4. Quartal 2023 liefen insgesamt 26 DaF-Kurse in Wuppertal:

- 15 Integrationskurse
- 3 Berufssprachkurse
- 8 Kurse für Selbstzahler

Prüfungen

Im 4. Quartal 2023 fanden in Wuppertal folgende Prüfungen statt:

Titel	Datum	TN-Zahl
Deutsch-Test für Zuwanderer (DTZ) / Bamf TN	25.11.2023	45
Deutsch-Test für Zuwanderer (DTZ) / Bamf TN	08.12.2023	2
Deutsch-Test für Zuwanderer (DTZ) / Bamf TN	22.12.2023	25
Test "Leben in Deutschland"	25.10.2023	6
Test "Leben in Deutschland"	27.10.2023	12
Test "Leben in Deutschland"	13.11.2023	13
Test „Leben in Deutschland“	28.11.2023	13
Einbürgerungstest	15.12.2023	45
B2 Goethe	09.12.2023	20
C1 Goethe	16.12.2023	10
B1 telc Prüfung	16.12.2023	12
	Gesamt TN	203

2.2.4 Grundbildung und Schulabschlüsse

Grundbildung

Im 4. Quartal 2023 fanden an der BVHS 5 Alphakurse mit insgesamt 20 Teilnehmer*innen im Bereich der Grundbildung statt.

Es wurde eine Kursleitung für den Kurs „Rechnen von Anfang an“ gefunden, sodass dieser im Jahr 2024 wieder angeboten werden kann.

Schulabschlüsse

Laufende Kurse und Teilnehmendenzahlen

Am 07.08.2023 starteten in Wuppertal und Solingen 199 Teilnehmer*Innen ins neue Semester der Schulabschlüsse.

In den ersten 6 Wochen wurden 13 Teilnehmende von laufenden Kursen abgemeldet, fast alle wegen Fehlzeiten von über 70%.

Während des letzten Quartals wurden weitere 14 Teilnehmer*Innen abgemeldet. Dafür waren verschiedene Gründe zuständig:

- Abmeldung auf eigenen Wunsch wegen Krankheit, Überforderung, Zeitmangel etc.
- Unentschuldigte Fehlzeiten von über 50%
- Keine Zulassung zur Prüfung und daher Abmeldung vom laufenden Kurs
- Ausbildungsplatz angetreten

Im Januar 2024 finden für 4 Wuppertaler Kurse die Abschlussprüfungen statt. 41 Teilnehmende aus 2 ESA, 1 EESA und 1 MSA werden sich dann den ZOSP Prüfungen stellen und hoffentlich erfolgreich abschließen.

Die Anmeldungen für das kommende Semester laufen bereits seit dem 23.08.2023. Seit diesem Tag wurden bis heute 128 Personen in unserem Haus vor Ort beraten, in Einstufungstests geprüft und in zukünftige Kurse eingegliedert.

Auch im kommenden Semester werden wieder insgesamt 11 Kurse in Wuppertal und 3 Kurse in Solingen an den Start gehen. Die 4 neuen Wuppertaler Kurse mit ca. 18 – 22 Personen.

Projektstage

Vom 26.09.2023 – 28.09.2023 veranstaltete der Fachbereich 3 Projektstage zum Thema „Berufsorientierung – Berufsfindung – Bewerbung – Vorstellung“.

Das vielfältige Angebot wurde von den Teilnehmenden positiv angenommen. Ca. 30 – 40% der Teilnehmer*Innen sind nicht zuverlässig zu festgelegten Terminen erschienen.

2.2.5 Kulturelle Bildung

in Solingen

Auch im Bereich Kultur war das vierte Quartal recht positiv. Das Interesse an der kulturellen Bildung ist beständig geblieben. Besonders die handwerklichen Kurse und die Malkurse haben sich großer Beliebtheit erfreut. Auch die Anmeldungen und Weitermeldungen für das erste Halbjahr 2024 sind recht erfreulich ausgefallen.

Die Reihe ‚starke (jüdische) Frauen‘ hat mit Rita Süßmuth ihr Ende gefunden und einen schönen Bogen zum Beginn des Jahres 2023 gezogen.

in Wuppertal

Das aus den Sommerferien in den Herbst verlegte Talentcampus Projekt „Gespielte Stadt“ wurde von den teilnehmenden Kindern und Jugendlichen wieder sehr positiv angenommen. Der Talentcampus wird über Fördermittel aus dem Fond *Kultur macht stark* finanziert und bietet einen niederschweligen Zugang zu Kunst und Kultur. Die Projekte sollen im kommenden Jahr fortgesetzt werden.

Ein durch die Stabstelle Gleichberechtigung und Antidiskriminierung initiiertes Barcamp zum Thema Vielfalt fand mit Beteiligung zahlreicher Organisationen statt, die sich für Themen und Repräsentanz von LGBTQ+, PoC, Gleichberechtigung und Behinderung in Wuppertal einsetzen. In Zukunft wird ein stadtweites Netzwerk von Akteur*innen angestrebt, bei dem die VHS in der Organisation beteiligt sein soll.

Die in den Kunstkursen vertretene „Gruppe 10“ war in diesem Jahr nach einer Pause wieder an der WOGA mit einer Ausstellung von Arbeiten im Foyer beteiligt. In einer Kooperation mit der Else-Lasker-Schüler Gesellschaft fand eine gut besuchte Lesung zum 150. Geburtstag von Max Reinhardt statt.

Insbesondere zum Ende des Jahres gab es gehäuft Kursausfälle, die Bilanz für den Fachbereich Kultur fällt in diesem Jahr insbesondere im Vergleich zu den vorhergehenden durch Covid beschränkten Jahren sehr positiv aus.

2.2.6 Fachbereich Gesundheit

in Solingen und Wuppertal

Im vierten Quartal sind 28 Kurse und Veranstaltungen gestartet. Es konnten 279 Teilnehmer*innen erreicht werden. Der Grund für die geringere Anzahl an neuen Kursen liegt darin, dass die meisten Kurse bereits im dritten Quartal gestartet sind und parallel laufen.

Dozent*innen Gewinnung

Für die fachliche Ausweitung der Gesundheitsbildungsangebote in Wuppertal haben Gespräche mit neuen Dozenten*innen stattgefunden. Zukünftig wird das bestehende Angebot der Bergischen Volkshochschule am Standort Wuppertal und Solingen planungsmäßig erweitert durch Kurse zum Thema Fitness, Massagen und Yoga. Im ersten Semester 2024 werden nach aktuellem Stand 100 Dozent*innen 354 Lehrveranstaltungen an der BVHS im Gesundheitsbereich anbieten.

Kooperationen und Veranstaltungen

Der Fachbereich Gesundheitsbildung strebt eine enge Zusammenarbeit mit weiteren Fachbereichen und Institutionen an. Im vierten Quartal wurden zwei Gesundheitstage in Wuppertal durchgeführt. In Solingen haben anlässlich der Woche zur seelischen Gesundheit die Seelenwelten 2023 stattgefunden.

Presse und Öffentlichkeit

Medial erhielten die Angebote der Gesundheitsbildung im vierten Quartal erfreulicherweise viel positiven Zuspruch. Eine kleine Auswahl ist nachfolgend abgebildet.

Am 16. November
Info-Veranstaltung zur Vorsorgevollmacht

7. November 2023 um 15:30 Uhr | Lesedauer: Eine Minute



Genuss-Spaziergang und Atemübungen

VHS-Seminar zeigt Mittel gegen Stress.

Von Daniela Neumann
Stress. Im Internet findet in Deutschland rund um den Waldweg für soziale Gesundheit am 10. Oktober immer die Woche der mentalen Gesundheit und Stressentlastungen in der gesamten Bundesrepublik statt. Dem Abschluss in Schillingen trübte dieses Mal ein koronales, bei 2000 Teilnehmern überdurchschnittlich im Forum der Bergischen VHS in der VHS-Veranstaltung. Was gibt es in einem solchen Workshop zu tun?

Wichtig ist beim Umgang mit Stress in der Freizeit. Der Workshop wird von der VHS in Schillingen durchgeführt. In der Freizeit ist es wichtig, sich in den Momenten dieses Lebens, diesen Momenten, wie wir den Stress mit uns umgehen können. In der Freizeit ist es wichtig, sich nicht erst am Ende des Tages Gedanken zu machen, sondern in der Freizeit zu sein. Wie geht das? Mit Achtsamkeit können wir abwechslend sein. Das bedeutet auch, dass wir das, was wir tun, wirklich tun. Das heißt, wir sind bei dem, was wir tun. Das heißt, wir sind bei dem, was wir tun. Das heißt, wir sind bei dem, was wir tun.

Die Bergische VHS in Wuppertal. Die Info-Veranstaltung ab 18 Uhr statt. Ort



le laden zu einer i. November 2023)



BGM-TAG 20.10.2023
201 ZU GAST BEI DER BERGISCHEN VHS

Wann: Freitag 20.10.2023 von 09:00 - 13:00 Uhr
Wo: Bergische VHS (Auer Schulstraße 20, 42103 Wuppertal)
Was: Angebote zu den Themen Rückenfitness | Bewegung | Yoga | Entspannung | Stressbewältigung & die Möglichkeit zu einem persönlichen Austausch

Zwei weitere ganz praktische Ausgleichsmethoden hatte die Fachfrau mitgebracht: den Genuss-Spaziergang und Atemübungen. „Für den Genuss-Spaziergang gilt: Alles abstellen für ungefähr zehn bis fünfzehn Minuten.“ Und dann beim Rundgang: „Einfach nur darauf achten, was um mich passiert.“ Dieses Im-Hier-und-Jetzt-Sein erde und helfe den Sinnen. Genau dies machen auch Atemübungen, etwa vor dem Schlafengehen.

Statt laut Statistischem Bundesamt 44 Milliarden Euro im Jahr 2020 für Folgeschäden durch Stress auszugeben, könnten kleine Maßnahmen, bei sich beginnend, der Gesundheit helfen: Das war das Fazit, das die Teilnehmenden mitnehmen konnten. Oder wie sie anhand einer Geschichte lernten: Stress oder Erholung – der Faktor gewinnt langfristig, den man stetig durch sein Verhalten füttert.

Was es bedeutet, fliehen zu müssen



HEIDI STONIG-LANGE (V. L.), HANNA SAHAR SAMIR LANGE UND SAHER REDOR BEI DER DISKUSSION. PER VIDEO WAR ZUDEM JABBAR ABUQALAH ZUGESCHALTET. FOTO: PETER MEUTER

WOCHE DER SEELISCHEN GESUNDHEIT: ZENTRUM FÜR VERFOLGTE KÜNSTE ZEIGT MORIA-AUSSTELLUNG.

Wuppertal 10.10.2023



Kurze Pausen zum Dehnen helfen durch den Tag, lernen die Besucherinnen im Forum der VHS. Foto: Michael Scabales

2.3 Familienbildung

in Solingen

Fachbereich Mode/Nähen Solingen:

Mit 26 Kursen wurde das 2. Semester 2023 geplant, 24 fanden statt, 2 fielen aus. Die Auslastung der Kurse war dabei grundsätzlich sehr gut. Die Angebote deckten erneut ein breites Spektrum zwischen wöchentlichen Nähkursen und Workshop- Angeboten an den Wochenenden mit speziellen Thematiken ab.

Der „Nähkurs für Teens in den Herbstferien“ war erneut komplett ausgebucht ebenso wie unser Weihnachtsspecial „Xmas für Teens“. Auch die 3 Kompaktkurse für Erwachsene: „Ein Samstag zum Nähen“ erfreuten sich hoher Beliebtheit.

Fachbereich Eltern und Kinder/Jugendliche/ junge VHS

Für das 2. Semester 2023 wurden in diesem Fachbereich 41 Kurse geplant wovon 8 ausgefallen sind. Die Kurse waren sehr gut gebucht. Die klassischen Angebote im Bereich der frühkindlichen Entwicklung und der Bewegung wurden sehr nachgefragt, Kurse für Eltern und Kinder/ Jugendliche im Bereich Kochen und Ernährung sowie kreative Angebote rundeten das Angebot ab.

Für das kommende Semester sind weitere neue Angebote im Bereich der jungen VHS, wie z.B. ein Jonglierkurs und ein Keramikkurs geplant.

Fachbereich Kochen

Von den 53 geplanten Kochkursen fanden 43 Kochkurse statt, mit durchschnittlich 11 Teilnehmer*innen. Das Angebot deckte wieder die ganze Palette von saisonaler, regionaler Küche bis hin zu Angeboten aus aller Welt, wobei gerade die Kurse zum Thema Pilzwanderung mit Kochkurs internationale Küche sowie die veganen und vegetarischen Angebote stark nachgefragt wurden.

Zusätzlich zu den Kochkursen wird eine Anmietung der Lehrküche vermehrt nachgefragt z.B. als Gesundheitspräventionsmaßnahme der Stadt Wuppertal. 2023 gab es insgesamt 10 Küchenvermietungen.

Fachbereich Stadtteilarbeit, Projekte und Qualifizierungen

Für das 2. Halbjahr wurden im Bereich Kooperationsprojekte, sozialraumorientierte Elternschule, Angebote für Frauen und Qualifizierungen für Kindertagespflegepersonen und Pflegeeltern insgesamt 46 Kurse geplant. Davon haben 43 Kurse regulär stattgefunden und insgesamt konnten 413 Teilnehmer*innen erreicht werden.

Der zweite Teil der KTTTP Qualifizierung hat im September begonnen. Alle Teilnehmerinnen setzten den Kurs entsprechend fort. Der Abschluss des Kurses inklusive Zertifikatsverleihung wird im April 2024 stattfinden. Eine weitere neue KTTTP Qualifizierung (Teil 1) ist Ende November 2023 gestartet. In Absprache mit der Fachberatung für Kindertagespflege der Stadt Solingen wird nach Möglichkeit immer eine Qualifizierung pro Jahr beginnen. Die Planung für 2025 ist diesbezüglich schon aufgenommen worden.

Weiterhin haben im 4. Quartal 9 Fortbildungen für Kindertagespflegepersonen stattgefunden. Wie gewohnt waren die Teilnehmer*innenplätze schnell ausgebucht: 90 Kindertagespflegepersonen haben das Fortbildungsangebot wahrgenommen.

Für Pflegeeltern wurden im zweiten Halbjahr 2023 jeweils eine Grundqualifizierung für Verwandtenpflege, für Dauerpflege/Vollzeitpflege und Bereitschaftspflege angeboten. Insgesamt besuchen 20 Teilnehmerinnen die Kurse und lassen sich für die verantwortungsvolle Aufgabe „Pflegetante/ Pflegevater“ qualifizieren. Außerdem konnten in Kooperation mit dem DRK Solingen zwei „Erste Hilfe am Kind“-Kurse für Pflegeeltern stattfinden. Der Frühstückstreff für Pflegeeltern, der bisher nur für die Bereitschaftspflegefamilien angeboten wurde, wird ab 2024 auch für Verwandtenpflege und Vollzeitpflege geplant. Diese Kursangebote wird es regelmäßig -mindestens einmal pro Jahr geben. Für 2024 ist zum Beispiel eine Ponyschatzsuche für die Zielgruppe geplant.

in Wuppertal

Fachbereich Kochen

In Wuppertal waren für das 2. Halbjahr 8 Kochkurse geplant. Stattfinden konnten davon 7 Kurse mit durchschnittlich 9 Teilnehmenden.

Auftragsmaßnahmen/Kooperationen/Projekte:

Die Planung des neuen Durchgangs der „Qualifizierung zur Kindertagespflegeperson“ nach QHB wurde im Auftrag des Stadtbetriebs „Tageseinrichtungen für Kinder“ fertiggestellt. Sie soll im April 2024 beginnen. Im Rahmen der Kooperation mit dem Stadtbetrieb und mit der evangelischen sowie der katholischen Familienbildungsstätte ist für Februar ein Kooperationstreffen vorgesehen.

Im vierten Quartal 2023 haben zwei Fortbildungen für Kindertagespflegepersonen stattgefunden: Eine Fortbildung zum Thema „Kinderschutz im pädagogischen Konzept und Betreuungsalltag“ und eine andere Fortbildung zum Thema „Elterngespräche führen auf Grundlage der gewaltfreien Kommunikation“.

Ein weiterer Durchlauf der „Fortbildung für Inklusionsassistent*innen“ für den Verein *Behindert-na und? e.V.* konnte im Dezember erfolgreich abgeschlossen werden. Aufgrund hoher Krankheitszahlen seitens der Teilnehmer*innen konnten jedoch nur 13 von 19 Personen ein Zertifikat erhalten. Die übrigen Teilnehmer*innen werden im kommenden Durchlauf ab Januar verpasste Module nachholen.

Im Dezember wurden die Tageseinrichtungen für Kinder erneut darauf hingewiesen, dass sie über die VHS In-House-Schulungen oder In-House-Elternabende buchen können. Mehrere Kitas haben den Fachbereich daraufhin kontaktiert und Interesse an bestimmten Themen bekundet. Besonders erfreulich ist, dass die VHS hierdurch dezentral eine Teilnehmerschaft erreicht, die sie u.U. im eigenen Haus nicht erreichen würde.

Zuletzt haben 20 Eltern-Kind-Gruppen in Wuppertals Familienzentren stattgefunden. Da eine Kursleitung eine Festanstellung antreten wird, werden im neuen Jahr erst einmal 19 Gruppen an den Start gehen. Für weitere sieben Gruppen werden weiterhin Kursleitungen benötigt.

Offenes Kursprogramm:

Im Bereich der Elternseminare haben zwei von drei geplanten Veranstaltungen stattfinden können. Um mehr Teilnehmer*innen zu gewinnen, wurden die geplanten Kurse für das kommende Semester gesondert beworben.

Zudem sind erneut Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche in Kooperation mit den anderen Fachbereichen der BVHS ins Programm aufgenommen worden. Hier geht es insbesondere um fremdsprachliche Angebote oder das Thema „Kunst und Yoga für Kids“.

Insgesamt sind im vierten Quartal 2023 im Bereich „Nähen und Werken“ 23 Kurse gelaufen, wohingegen 3 Kurse mangels Anmeldezahlen abgesagt werden mussten. Bei den abgesagten Kursen handelte es sich um Einzelveranstaltungen. Weil die Nähkurse sich stets hoher Beliebtheit erfreuen, wurden neue Kurse für das erste Semester 2024 mit einer neuen Kursleitung geplant. Trotz gesonderter Werbung in Form von Flyern und Plakaten ist der Zulauf zu ebendiesem Angebot bisher sehr gering.

2.4 Bildungsscheck, Beratung zur Beruflichen Entwicklung, Bildungsprämie, Fachberatung zur Anerkennung von ausländischen Berufsqualifikationen Beratungsgespräche zu Bildungsscheck und Bildungsprämie

Berufliche Bildungsberatung: Perspektiven im Erwerbsleben

In diesem Quartal wurden in 50 persönlichen Einzelgesprächen in über 80 Zeitstunden 27 Personen im Rahmen des ESF-Förderprogramms „Perspektiven im Erwerbsleben“ (PiE) in der Bildungsberatungsstelle der Bergischen VHS in Wuppertal-Cronenberg beraten.

Davon können 27 der Beratungsgespräche dem Bereich der „Fachberatung zu im Ausland erworbenen beruflichen Qualifikationen“ (FBA) und 23 der Beratungen dem Bereich der „normalen“ PiE zugeordnet werden. Somit ist der Anteil der „normalen“ Beratungen innerhalb des Förderprogramms im Vergleich zu den vorherigen Quartalen wieder gestiegen.

Die Fachberatung zu im Ausland erworbenen beruflichen Qualifikationen ist ein spezieller Beratungsschwerpunkt, zu dem im Rahmen des Förderprogramms „Perspektiven im Erwerbsleben“ beraten werden kann.

Förderzeitraum 07.02.2022 bis 31.12.2023

Im Verlauf des Förderzeitraums des ESF – Förderprogramms „Perspektiven im Erwerbsleben“ wurden in den Bildungsberatungsstellen der Bergischen Volkshochschule im Jahr 2022 insgesamt 88,5 abrechnungsfähige Beratungsstunden durchgeführt und im Jahr 2023 insgesamt 255,5 Beratungsstunden durchgeführt.

Die Nachfragen nach persönlichen Beratungsgesprächen hat bei weitem das Budget der bewilligten Beratungsstunden von insgesamt 340 Zeitstunden und die personelle Kapazität der Bildungsberatungsstelle überschritten. Aus diesem Grund haben auch eine Vielzahl unentgeltlicher telefonischer Informationsberatungen stattgefunden um den Ratsuchenden nützliche Hinweise und Informationen für ihre selbständigen Antragstellung zu geben, da andere Beratungsstellen in NRW ebenfalls nur begrenzte Kapazitäten zur Verfügung hatten.

Zukünftig sollen die Agentur für Arbeit, das IQ – Netzwerk und unabhängige Träger, aber auch Volkshochschulen (ohne Förderung) als Ansprechpartner für Fragen zur beruflichen Anerkennung von ausländischen Berufsqualifikationen fungieren.

2.5 Unternehmensspezifische Kennzahlen

Hinweis: Einzelne Kennzahlen lassen sich im Umstellungsprozess auf das Kursverwaltungsprogramm „Kufer“ noch nicht für das 4. Quartal 2023 erstellen und werden aktuell programmiert.

Teil II unternehmensspezifische Kennzahlen			
	Plan	Jan - Dez 2023	
		Plan	Ist
Durchführungsquote öffentliches Angebot (in %)	65,0	65,0	81,4
Zufriedenheit Anmeldung und Beratung (Schulnotenskala)	1,50	1,50	-
Kundenbeschwerden (in %)	1,0	1,0	0,2
Kundenzufriedenheit gesamt	1,50	1,50	-
Zufriedenheit in Schulabschlusskursen (Schulnotenskala)	2,50	2,50	-
Neukundenquote (in %)	20,0	20,0	-
Ermäßigungsquote (in %)	10,0	10,0	12,2

2.6 Zielwerte innerhalb des Qualitätsmanagementsystems

	Leistungs-kennzahl	Beschreibung	Vorjahr	Plan	Aktueller Wert	Prognose zum Jahresende
1.	Durchführungsquote	Anteil der mit ausreichend Teilnehmenden durchgeführten Veranstaltungen an allen geplanten und publizierten Veranstaltungen	77,53 %	65,00 %	81,42 %	81,42 %
2.	Auslastungsquote	Belegte Plätze in Kursen in Relation zur maximalen Platzzahl	92,05 %	70,00 %	80,64 %	80,64 %
3.	Kundenzufriedenheit	Benotung der Zufriedenheit durch Teilnehmende in der systematischen Befragung (deutsche Schulnoten von 1 – sehr gut – bis 6 – ungenügend -).	1,28	1,50	k.A.	1,5

3. Finanzstatus

3.1. Gewinn- und Verlustrechnung (alle Werte in T€)

	IST 2022	PLAN 2023	IST 01-12 2023	Prognose 2023
Umsatzerlöse	5.292	5.877	5.860	5.860
Sonstige betriebliche Erträge	4.596	5.225	4.721	4.900
Zinserträge	26	0	215	215
Summe Erträge	9.914	11.102	10.796	10.975
Materialaufwendungen	2.054	1.947	2.300	2.300
Personalaufwendungen	4.610	5.243	4.581	4.800
Abschreibungen	158	210	100	110
Sonstige betriebliche Aufwendungen	3.009	3.701	2.908	3.350
Zinsaufwendungen	83	0	0	0
Summe Aufwendungen	9.914	11.102	9.889	10.510
Ergebnis vor Steuern				
Steueraufwendungen				
Außerordentliche Erträge				
Außerordentliche Aufwendungen				
Jahresergebnis	0	0	907	415

In den sonstigen betrieblichen Erträgen sind die anteiligen Zweckverbandsumlagen (Fehlbedarfsausgleich) der Trägerstädte enthalten:

alle Beträge in EUR		zu zahlen am			
Verbandsmitglied	Summe	01.01.2023	01.04.2023	01.07.2023	01.10.2023
Solingen	1.438.604,68	359.651,17	359.651,17	359.651,17	359.651,17
Wuppertal	3.208.974,32	802.243,58	802.243,58	802.243,58	802.243,58
SUMME	4.647.579,00	1.161.894,75	1.161.894,75	1.161.894,75	1.161.894,75

3.2 Erläuterungen zum Berichtszeitraum und ggfs. zu den wesentlichen Abweichungen von der Wirtschaftsplanung

Kursgeschäft:

Das Kursgeschäft hat sich im 4. Quartal 2023 zufriedenstellend entwickelt. Nachwirkungen der Coronakrise und Verunsicherungen in der Teilnehmerschaft infolge der Energiekrise sind spürbar.

Quartalsergebnis:

Die Umsatzerlöse haben insgesamt etwa Quartalsplanstand. Während die Entgelte geringfügig unter dem Zielwert bleiben, liegen die erhaltenen Zuwendungen über den Erwartungen.

Aufwendungen im Honorarbereich liegen über dem Quartalsplanstand; Personalaufwendungen und sonstige betriebliche Aufwendungen liegen darunter.

Das Gesamtergebnis mit + 907.000 € unterschreitet den Planfehlbedarf zum Quartalsstand (vor Jahresabschlussbuchungen).

Um das Geschäft der VHS sehr zügig wieder an die Ergebnisse von vor Corona zu führen, wurden eine Reihe von Maßnahmen intern festgelegt wie z.B. nach Möglichkeit mehr Drittmittel einzuwerben oder möglichst mit der Besetzung neuer Stellen vorerst zu warten. Hierzu zählt auch die zeitliche Verschiebung von Digitalisierungsbestrebungen am Standort Bachstraße Wuppertal; die überwiegende Erhöhung der Honorare wird zudem erst im Jahr 2024 erfolgen.

Die unternehmensspezifischen Kennzahlen sind unverändert positiv.

3.3 Aussagen zur Jahresendprognose (Stand 31.12.2023)

Ergebnisveränderungen im Rahmen des Jahresabschlusses werden noch Einfluss auf das vorliegende Quartalsergebnis nehmen, diese sind in ihrer Höhe noch nicht genau abschätzbar. Es wird damit gerechnet, dass sich das Jahresergebnis 2023 reduzieren, aber innerhalb des Planfehlbedarfes liegen wird.

3.4 Abwicklung des Vermögensplans

Im Jahr 2023 wurden in folgender Höhe Investitionen vorgenommen. Die übrigen Mittel werden in das Jahr 2024 übertragen.

Kategorie	Plan 2023	Ist 01-12/2023
Unterrichtsräume – techn. Ausstattung, Klassensätze Laptops	20.000	23.662
Unterrichtsräume – Hard- und Software	5.000	
Unterrichtsräume – Mobiliar und sonstige Ausstattung	5.000	5.563
Arbeitsplätze - Mobiliar	10.000	58.322
Arbeitsplätze – Hard- und Software	5.000	2.350
Neues EDV-Verfahren	50.000	
Digitalisierung Bachstraße	125.000	
Sonstiges	30.000	6.195
SUMME	250.000	96.092